

Titel der Drucksache:

Standort für einen Taubenschlag im Rathaus

Drucksache

0192/22

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Ausschuss für öffentliche Ordnung, Sicherheit, Ortsteile und Ehrenamt	03.02.2022	öffentlich

Mündliche Informationen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wie die Thüringer Allgemeine am 31.01. berichtete, wurde durch die Stadtverwaltung aufgrund von "gesundheitlichen" Bedenken der Standort für einen Taubenschlag im Rathaus gekippt, welcher bereits vollständig eingerichtet ist. Für die Einrichtung wurde nicht nur städtisches Personal, sondern auch die freiwillige Arbeit vom Taubenverein eingesetzt. Zudem sind den Angaben des Taubenvereins nach die im letzten Haushalt bereitgestellten Mittel in Höhe von 5.000 - 6.000 Euro in die Ausstattung geflossen. Durch den Taubenverein wurden sogar schon Locktauben bereitgestellt. Vor diesem Hintergrund irritiert die neuerliche Entscheidung gegen den Standort. Der Zeitung ist ferner zu entnehmen, dass ein neuer Prüfauftrag erteilt wurde. Dazu habe ich folgende Fragen an die Stadtverwaltung:

1. Wann und wo wurde die Entscheidung gegen den Taubenschlag gefällt, wurde im Vorfeld durch den Oberbürgermeister das Gespräch mit den betreffenden Mitarbeiter/-innen gesucht und wie begründen sich die plötzlichen "gesundheitlichen" Bedenken, wo doch im Sommer der Standort favorisiert wurde?
2. Was enthält der o.g. Prüfauftrag, welche Zeitschiene ist dafür vorgesehen und ist die Finanzierung einer Alternative gesichert?

Anlagenverzeichnis

01.02.2022, gez. i.A. 

Datum, Unterschrift